



Warum und wie Sie für Ihren Ruhestand vorsorgen sollten

Veröffentlicht am

5. Oktober 2023

Länge

 4 Minuten Lesedauer

Der Renteneintritt ist oftmals mit einem Einkommensverlust verbunden. Aus diesem Grund ist es unerlässlich, so früh wie möglich Ersparnisse zurückzulegen, um diesen Einkommensverlust zumindest teilweise auszugleichen. So können Sie Ihren Lebensstandard auch im Ruhestand aufrechterhalten. Womit sollten Sie beginnen? Wie sollten Sie vorgehen? Welche Strategie(n) ist/sind für Ihre Situation am besten geeignet? Erklärungsansätze.

Das Risiko geringerer Einkünfte im Ruhestand

Höhere Lebenserwartung, Überalterung der Bevölkerung, immer weniger lineare Karrieren, veränderte Einstellung zur Arbeit seit der Corona-Krise usw.: Die großen Trends im Bereich der Demografie und der beruflichen Laufbahnen stören das Gleichgewicht der auf dem Umlageverfahren beruhenden Rentensysteme.

In den sogenannten Industrieländern gibt es immer weniger Erwerbstätige, um die Renten der steigenden Anzahl von Rentnern zu finanzieren. So entfallen laut Statistiken der OECD¹ in den Mitgliedstaaten aktuell vier Personen im erwerbsfähigen Alter (20 bis 64 Jahre) auf eine Person im Rentenalter (65 Jahre und älter). Bis 2025 wird dieses Verhältnis auf 3 zu 1 und bis 2050 auf 2 zu 1 schrumpfen.

Der Renteneintritt kommt einem – unter Umständen erheblichen – Verlust des Lebensstandards gleich. Der OECD zufolge dürfte die „Ersatzrate“, die sich auf den Einkommensunterschied zwischen dem Erwerbsleben und dem Ruhestand bezieht, aufgrund der alternden Bevölkerung und bestimmter Maßnahmen in den Industrieländern, wie beispielsweise der Rückgang der Erträge aus Zusatzrenten, weiter sinken.

Gut zu wissen: 2020 betrug die durchschnittliche Ersatzrate der Renten in den OECD-Ländern 51,8% brutto (entspricht 60% netto).



Langfristig anlegen und breit fächern

Aus diesem Grund ist es wichtig, bereits im Berufsleben ein Sparvermögen aufzubauen. Regelmäßige Rücklagen sind am besten geeignet, um sicherzustellen, im Ruhestand über ein Kapital und/oder zusätzliche Einkünfte zu verfügen. Wenn Sie Ihre Ersparnisse anlegen, können Sie daraus Gewinne freisetzen (Zinsen, Dividenden, Kapitalgewinne usw.), die wiederum reinvestiert werden können, um damit potenziell neue Erträge zu erzielen. Natürlich ist es am besten, so früh wie möglich mit dem Anlegen zu beginnen, um den erforderlichen Aufwand möglichst gering zu halten.

Je früher Sie mit dem Anlegen beginnen, desto länger ist Ihr Anlagehorizont und desto besser können Sie Ihre Anlagen fächern und das Risikoniveau steuern. Ein höheres Risiko birgt dabei immer auch das Potenzial für höhere Erträge. Sie müssen sich mit dem Gedanken abfinden, dass Sie kurz- oder mittelfristig Verluste erleiden könnten, und sich vor Augen halten, dass das Ziel in der Erwirtschaftung einer langfristigen Rendite besteht.

Zur Rentenoptimierung ist es unerlässlich, eine regelmäßige und präzise Bewertung Ihrer künftigen Situation vorzunehmen (ca. alle zehn Jahre). Dabei sollten Sie zum Beispiel Ausgaben antizipieren, die nach Ihrem Renteneintritt anfallen (weniger Ausgaben für die Ausbildung Ihrer Kinder, aber mehr Ausgaben bei gesundheitlichen Problemen oder Pflegebedürftigkeit ...). Diesem Bedarf müssen die Leistungen der Grund- und Zusatzrente, die Sie beziehen werden, gegenübergestellt werden. Auf diese Weise können Sie einen Finanzierungsplan für Ihren Ruhestand im Einklang mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen erstellen.

Gut zu wissen: Wenn Sie 40 Jahre lang jeden Monat einen Betrag von 70 Euro bei einer durchschnittlichen jährlichen Verzinsung von 2% anlegen, erhalten Sie bei Wiederanlage der Gewinne ein Kapital von mehr als 50.000 Euro. Wenn Sie denselben Betrag in nur zehn Jahren ansparen wollen, müssen Sie jeden Monat fast 400 Euro zurücklegen.

Welche Strategie(n) ist/sind für die Altersvorsorge geeignet?

Neben der Investition in Immobilien, insbesondere in den Hauptwohnsitz, um sich für den Ruhestand von seinen Hauptkostenpunkt zu befreien, kann ein Haushalt einen Teil seiner Ersparnisse schrittweise in langfristige Produkte investieren. Vor allem, da einige dieser Produkte interessante Erträge bieten können. Beispiele hierfür wären ein Wertpapierkonto, bei dem die Ersparnisse in börsennotierte Aktien investiert werden und dessen langfristige Rentabilität reguläre Sparkonten übertreffen kann, oder eine Lebensversicherung, die nicht nur äußerst liquide ist, sondern bei Versicherungsablauf auch unbestreitbare Steuervorteile bietet (bei Inanspruchnahme).

Des Weiteren können Sie Ihre Anlagen fächern, indem Sie einen Teil Ihrer Ersparnisse einem oder mehreren speziell auf Rentner zugeschnittenen Produkten zuweisen, die andere Steuervorteile als Lebensversicherungen bieten. Von einigen Ausnahmefällen abgesehen, wird Ihr Kapital erst beim Renteneintritt freigegeben, was zusätzliche Sicherheit für Ihren künftigen Lebensstandard bietet.

Einige Jahre vor dem Renteneintritt sollten Sie einen Finanzberater aufsuchen, um zu erfahren, welche Optionen am besten zu Ihrem Profil und Ihren Plänen passen. Sie könnten zum Beispiel einen Teil Ihres Immobilienvermögens verkaufen und stattdessen auf liquidere Finanzanlagen setzen, die also leichter veräußert bzw. erworben werden können. Vielleicht haben Sie auch Fragen und Wünsche in Bezug auf die Vermögensübertragung. Da Sie im Hinblick auf diese Themen vorsorgen sollten, ist es wichtig, sich rechtzeitig zu informieren.

Wie lassen sich mithilfe der Vermögensverwaltung zusätzliche Einkünfte generieren?





Herunterladen

¹Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) ist bestrebt, politische Maßnahmen zu fördern, die das wirtschaftliche und soziale Wohlergehen auf der ganzen Welt verbessern.

Wir können Ihnen helfen, für Ihren Ruhestand vorzusorgen. Erfahren Sie mehr

[Besuchen Sie unsere Fondsprofile](#)

Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den KID /Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Dieses Dokument ist für professionelle Kunden bestimmt.

Diese Unterlagen dürfen ohne die vorherige Genehmigung der Verwaltungsgesellschaft weder ganz noch in Auszügen reproduziert werden. Diese Unterlagen stellen weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Diese Unterlagen stellen keine buchhalterische, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und sollten nicht als solche herangezogen werden. Diese Unterlagen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und dürfen nicht zur Beurteilung der Vorzüge einer Anlage in Wertpapieren oder Anteilen, die in diesen Unterlagen genannt werden, oder zu anderen Zwecken herangezogen werden. Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen können unvollständig sein und ohne vorherige Mitteilung geändert werden. Sie entsprechen dem Stand der Informationen zum Erstellungsdatum der Unterlagen, stammen aus internen sowie externen, von Carmignac als zuverlässig erachteten Quellen und sind unter Umständen unvollständig. Darüber hinaus besteht keine Garantie für die Richtigkeit dieser Informationen. Dementsprechend wird die Richtigkeit und Zuverlässigkeit dieser Informationen nicht gewährleistet und jegliche Haftung im

Zusammenhang mit Fehlern und Auslassungen (einschließlich der Haftung gegenüber Personen aufgrund von Nachlässigkeit) wird von Carmignac, dessen Niederlassungen, Mitarbeitern und Vertretern abgelehnt.

Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertverläufe zu. Wertentwicklung nach Gebühren (keine Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen die durch die Vertriebsstelle erhoben werden können)

Die Rendite von Anteilen, die nicht gegen das Währungsrisiko abgesichert sind, kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Die Bezugnahme auf bestimmte Werte oder Finanzinstrumente dient als Beispiel, um bestimmte Werte, die in den Portfolios der Carmignac-Fondspalette enthalten sind bzw. waren, vorzustellen. Hierdurch soll keine Werbung für eine Direktanlage in diesen Instrumenten gemacht werden, und es handelt sich nicht um eine Anlageberatung. Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt nicht dem Verbot einer Durchführung von Transaktionen in diesen Instrumenten vor Veröffentlichung der Mitteilung. Die Portfolios der Carmignac-Fondspalette können ohne Vorankündigung geändert werden.

Der Verweis auf ein Ranking oder eine Auszeichnung, ist keine Garantie für die zukünftigen Ergebnisse des OGAW oder des Managers.

Risiko Skala von KID (Basisinformationsblatt). Das Risiko 1 ist nicht eine risikolose Investition. Dieser Indikator kann sich im Laufe der Zeit verändern. Die empfohlene Anlagedauer stellt eine Mindestanlagedauer dar und keine Empfehlung, die Anlage am Ende dieses Zeitraums zu verkaufen.

Morningstar Rating™ : © Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden sollten, wie sie in seinem Prospekt oder in den Informationen beschrieben sind. Der Zugang zu den Fonds kann für bestimmte Personen oder Länder Einschränkungen unterliegen. Diese Unterlagen sind nicht für Personen in Ländern bestimmt, in denen die Unterlagen oder die Bereitstellung dieser Unterlagen (aufgrund der Nationalität oder des Wohnsitzes dieser Person oder aus anderen Gründen) verboten sind. Personen, für die solche Verbote gelten, dürfen nicht auf diese Unterlagen zugreifen. Die Besteuerung ist von den jeweiligen Umständen der betreffenden Person abhängig. Die Fonds sind in Asien, Japan und Nordamerika nicht zum Vertrieb an Privatanleger registriert und sind nicht in Südamerika registriert. Carmignac-Fonds sind in Singapur als eingeschränkte ausländische Fonds registriert (nur für professionelle Anleger). Die Fonds wurden nicht gemäß dem „US Securities Act“ von 1933 registriert. Gemäß der Definition der US-amerikanischen Verordnung „US Regulation S“ und FATCA dürfen die Fonds weder direkt noch indirekt zugunsten oder im Namen einer „US-Person“ angeboten oder verkauft werden. Die Risiken, Gebühren und laufenden Kosten sind in den wesentlichen Anlegerinformationen (Basisinformationsblatt, KID) beschrieben. Die wesentlichen Anlegerinformationen müssen dem Zeichner vor der Zeichnung ausgehändigt werden. Der Zeichner muss die wesentlichen Anlegerinformationen lesen. Anleger können einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihres Kapitals erleiden, da das Kapital der Fonds nicht garantiert ist. Die Fonds sind mit dem Risiko eines Kapitalverlusts verbunden. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen.

Carmignac Portfolio bezieht sich auf die Teilfonds der Carmignac Portfolio SICAV, einer Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, die der OGAW-Richtlinie oder AIFM- Richtlinie entspricht. Bei den Fonds handelt es sich um Investmentfonds in der Form von vertraglich geregelter Gesamthandseigentum (FCP), die der OGAW-Richtlinie nach französischem Recht entsprechen.

Für Deutschland: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft bzw. [Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6.](#)

Für Österreich: Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. [Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz](#)

In der Schweiz: die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienst ist die CACEIS Bank, Montrouge, Zweigniederlassung Nyon / Schweiz Route de Signy 35, 1260 Nyon. [Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter dem folgenden Link abrufen Absatz 6.](#)